

Seniorenunion Rottal-Inn besucht Feuerwehrschnule in Geretsried und Bergrettung in Bad Tölz

Mitglieder der CSU-Senioren haben die Feuerwehrschnulungsstätte in Geretsried erkundet. An Bayerns größter Ausbildungsstätte für Feuerwehrschnulungsgrade und Führungskräfte werden alle Personen für Berufsfeuerwehrschnulung oder Freiwillige Feuerwehrschnulung ausgebildet. Begonnen wurde unter der Führung von Brandamtsrat HC-Eibl mit dem Katastrophenschutz. An der weiteren Führung wirkte dann auch der Leiter der Stabsabteilung A. Schubert mit. Es wurden Aufgaben der Feuerwehrschnulungen wie Löscharbeiten, Rettungsaufgaben und Bergung aus schwierigstem Umfeld, wie z.B. aus unwegsamen Schluchten und Kanalschächten gezeigt. Auch die entsprechenden Vorsorgemaßnahmen wurden besprochen. Nach dem Mittagessen fuhren die Senioren weiter zur Ausbildungsstätte der Bergwacht nach Bad Tölz. Dort wurde erklärt und gezeigt, wie die Bergrettung mit einem Helikopter abläuft und wie verunfallte Personen aus Höhlen und Tunnels geborgen werden können und wie Paragleiter mit ihren Schirmen von Bäumen geholt werden. Ebenso wurde die Rettung aus dem Wasser bis zur Übergabe des Patienten an das Ärzte-Team im Klinikum gezeigt. An dieser Ausbildungsstätte befinden sich zwei Helis, die an Portalkränen befestigt sind. Mit diesen Maschinen wird im Übungsfall die gleiche Wind- und Lautstärke demonstriert wie von einem echten Hubschrauber. In dieser Halle üben nicht nur Bergwachtler, sondern auch viele andere Institutionen, damit sie richtig helfen können, wenn dies von ihnen verlangt wird. Diese notwendigen Übungen können jederzeit durchgeführt werden.



